



Gruppe Freie Demokraten / FREIE WÄHLER Gemeinde Ganderkesee Bookhorner Wiesen 7, 27777 Ganderkesee

Gemeinde Ganderkesee z.Hd. Herrn Bürgermeister Wessel Mühlenstraße 2-4 27777 Ganderkesee

Ganderkesee, 23.10.2025 **Konrad Lübbe** Gruppensprecher

konrad.luebbe@ewe.net

Freie Demokraten / FREIE WÄHLER Gemeinde Ganderkesee Bookhorner Wiesen 7 27777 Ganderkesee

Tel.: 04222-6742 Mobil: 0170 9929641 www.ganderkesee.freiedemokraten.de

Antrag zum Haushalt 2026 – Übernahme der Kosten für die Weihnachtsbeleuchtungen in der Gemeinde Ganderkesee

Sehr geehrter Bürgermeister Wessel,

die Gruppe Freie Demokraten / FREIE WÄHLER stellt nachfolgenden Antrag zum Haushaltsentwurf 2026:

Die anfallenden Kosten für die Weihnachtsbeleuchtungen in der Gemeinde Ganderkesee werden in Zukunft aus dem Haushalt der Gemeinde bezahlt.

Begründung:

Am 05.06.2025 hat die Gruppe Freie Demokraten / FREIE WÄHLER eine Anfrage bezüglich "Zuschüssen und unentgeltlichen Dienstleistungen an Vereine" gestellt. In der VA-Sitzung am 18.06.2025 wurde seitens der Verwaltung der Sachverhalt ausführlich dargestellt. Der Sachverhalt ist äußerst Komplex und sollte daher nicht geändert werden.

Bei der Weihnachtsbeleuchtung bedarf es allerdings einer Änderung.

In Ganderkesee und Bookholzberg fallen in jedem Jahr Kosten für die Weihnachtsbeleuchtung an. Laut Auskunft der Werbegemeinschaft Ganter Markt gibt es aber Unterschiede bei der Berechnung von Dienstleistungen durch die Gemeinde oder anderen beauftragten Unternehmen. Dies betrifft das Auf- und Abhängen der Weihnachtsbeleuchtung. In Ganderkesee wird dies vom KSNW gemacht und der Werbegemeinschaft GanterMarkt e.V. in Rechnung gestellt. In Bookholzberg wird das durch eine ortsansässige Firma gemacht und von der Gemeinde bezahlt. Wir sind für eine Gleichbehandlung der Werbegemeinschaften und beantragen daher, dass alle anfallenden Kosten für die Weihnachtsbeleuchtungen (Einlagerung, Auf- und Abhängen und anfallende Reparaturen) aus dem Haushalt bezahlt und entsprechende Mittel im Haushalt aufgenommen werden.





Im Sinne von Bürokratieabbau sind wir für diese einfache Regelung, es Bedarf keine Änderung der entsprechenden Richtlinien der Förderungen von Vereinen.

Mit freundlichen Grüßen

Konrad Lübbe Gruppensprecher Arnold Hansen Stellv. Gruppensprecher

Anhang: Anfrage unserer Gruppe vom 05.06.2025